

Stellenausschreibung



stadt
oberhausen
Fachbereich 4-1-20
Personalwirtschaft
18.03.2022
Tel.: 2026

12/22 – 18.03.2022

Innerhalb der Stadtverwaltung ist folgende Planstelle zu besetzen:

Bereich 3-1/ Kinder, Jugend und Familie
Fachbereich 3-1-50/ Jugendförderung

Sachbearbeiter/in Entgeltgruppe S 11 b TVöD SuE (vorbehaltlich BWK)

- Aufgabengebiet:
- Entwicklungsbegleitende Beratung von Jugendlichen und jungen Erwachsenen, die aus den Regelsystemen Schule und Ausbildung, berufliche Qualifikation/Maßnahme (z.B. in Jugendwerkstätten) heraus zu brechen drohen oder bereits herausgefallen sind
 - Unterstützung und Begleitung von Jugendlichen bei der Suche nach einem geeigneten Schul-, Praktikums-/Ausbildungsplatz bzw. einer anderweitigen beruflichen Maßnahme, unter Berücksichtigung individueller Problemlagen und Einbeziehung des sozialen Umfeldes (z.B. Elternarbeit)
 - offene und freiwillige Beratung in Form von Kurzinterventionen oder längerfristigen Einzelberatungen
 - individuelle Berufswege- und Förderplanung, sozialpädagogische Anamnese, Kompetenzfeststellung, Lebensprofil sowie konkrete Zielvereinbarungen
 - Vermittlung und Begleitung zu Ämtern, Betrieben, Behörden bzw. weiteren Beratungsstellen und anderen Einrichtungen der Jugendhilfe
 - handlungsorientierte Integrations- und Sprachförderung an außerschulischen Orten
 - Durchführung von sozialen Kompetenz- und Bewerbungstrainings in Einzel- und/oder Gruppenangeboten
 - Konzeptionierung und Durchführung von Berufsortierungsangeboten (u.a. in Abstimmung und Zusammenarbeit mit Schulen)
 - Kooperation mit der Berufsberatung der Agentur für Arbeit Oberhausen, des Jobcenters und der Koordinierungsstelle Übergang Schule-Beruf der Stadt Oberhausen (Jugendbündnishaus)
 - Kooperation und Vernetzung mit unterschiedlichen Institutionen, Beratungsstellen, Organisationen und Verbänden
 - Führung von Sachberichten und Statistiken im Rahmen des Berichtswesens
 - Netzwerk- und Öffentlichkeitsarbeit, sowie Teilnahme an Arbeitskreisen die sich schwerpunktmäßig mit dem Themenkreis Übergang Schule/Beruf beschäftigen

- Bewerbungs-
voraussetzungen:
- Abgeschlossenes Studium der Sozialarbeit bzw. Sozialpädagogik oder vergleichbarer Abschluss
 - einschlägige Berufserfahrungen im Bereich der beruflichen Bildung, des Übergangs Schule – Beruf oder der Arbeitsmarktpolitik sind erwünscht

- Methodische Kompetenzen im Bereich Beratung und Moderation, Projekterfahrung
- Kenntnisse und Erfahrung in der Arbeit mit Jugendlichen und jungen Erwachsenen unterschiedlicher sozialer und kultureller Herkunft sowie im Bereich Kinder- und Jugendschutz
- Freude und Spaß an der Entwicklung kreativer Ideen und deren Organisation
- kooperative, selbständige und verlässliche Arbeitsweise, belastbar und flexibel
- Kommunikations-, Kooperations- und Teamfähigkeit
- hohe interkulturelle Kompetenz, kommunikative Art, vertrauensvoller, wertschätzender und professioneller Beziehungsaufbau zu Jugendlichen und jungen Erwachsenen
- PC- Kenntnisse
- Bereitschaft zur kontinuierlichen Fortbildung und Supervision

Arbeitszeit: Vollzeit (100 %)
 Die Stelle ist grundsätzlich teilzeitfähig. Die konkrete Aufteilung der Wochenarbeitszeit erfolgt in Abhängigkeit von den Anforderungen des Arbeitsplatzes.

Fragen zum Aufgabengebiet beantwortet Ihnen: Herr Ladeur (Tel. 62921170)

Ihnen wird freigestellt, eine aussagekräftige Bewerbung zu übersenden, aus der Ihre Motivation sowie persönliche Fähigkeiten oder Qualifikationen, die im Zusammenhang mit der ausgeschriebenen Stelle von Bedeutung sein könnten, hervorgehen. Gerne können Sie in Ihrer Bewerbung auch auf Ihre eventuellen ehrenamtlichen Tätigkeiten und auf ein mögliches familiäres Engagement eingehen.

In den Berufsgruppen, in denen Frauen unterrepräsentiert sind, werden diese bei gleicher Eignung, Befähigung und fachlicher Leistung bevorzugt berücksichtigt, sofern nicht in der Person eines Mitbewerbers liegende Gründe überwiegen. Daher sind Bewerbungen von Frauen ausdrücklich erwünscht.

Geeignete Bewerbungen von schwerbehinderten Personen sind ebenfalls erwünscht.

Bewerbungen sind bis zum 03.04.2022 an den Fachbereich 4-1-20/Personalwirtschaft schriftlich oder per E-Mail an michaela.boettcher@oberhausen.de (bei Bewerbungen von Tarifbeschäftigten) bzw. miriam.baltes@oberhausen.de (bei Bewerbungen von Beamten/innen) zu richten. Hierbei bitte ich, die Ausschreibungsziffer anzugeben.

Im Auftrag

gez.

Achim Kawicki